Handlisplan über die Berwaltung des Landarmenwefens.

## Kanshaltsplan

über bie

## Verwaltung des Landarmenwesens

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1912 bis 31. Mar; 1913.

|                  | Ginnahme.  | Betrog<br>für das<br>Nechnungs-<br>jahr 1912. | Betrol<br>für bes<br>Nechauspb<br>jahr 1951. | With | n jeht   |  |
|------------------|--|---|--|------|--|--|
| TiteL.           |  |   |  | nehr | weniger  | Bemerkungen.   |
| L                | Einnahme aus Erstattungen von Pflege- und Prozestosten .<br>Summe für fich.  | 74 260 45                                     | 76 460 45                                    | )    | 2 200 —  | Die Ginnahme betrug im Rechnungsjabre 1908   |
| П.               | Buschuß aus Provinzialmitteln und zwar:<br>n. aus der Dotationörente nach dem Gesehe, betressend die<br>Neberweisung weiterer Dotationörenten, vom 2. Juni<br>1902 zur Erleichterung eigener Armen-<br>lasten (§ 5,1) =                      |   |  |      |  | ober jur Abrundung 74 200,45 Mt.   |
|                  | b. aus derselben Dotationsrente nach § 1 des Reglements für die Verteilung der gemäß § 5 Absah I des genannten Gesehes an leistungsschwache Kreise und Gemeinden zu verteilenden Staats- renten zu Unterstühungen für Zwecke des Armenwesens | 1753 311 —                                    | 1895 111                                     | 1,   | 141 800  | Ju II b. Nach § 1 bes vom 46. Abeinischen Provinziallandinge beschlossenen, durch Ministerialersof vom 23. April 1906 genehmigten neuen Regionenis für die Berbeilung der gemäß § 5 Absah 3 des Geschel vom 2. Juni 1902 zu verwendenden Datationsvente sind von dem zur Unterstützung leistungsschrocher Kreise und Gemeinden zur Berfügung siehenden Betrage von 431 883,33 Mt. für Jwecke des Armenwesens 30 % destimmt.  |
| ш.               | Rebensonds für Irrenzwede zugunsten Bergischer Gemeinden bes Regierungsbezirfs Coln  | 128,55  | 1989   | ~5   |  | Die Sinnahme steht fest. Der Jonds ist im Jahre 1817 gegründet und im Jahre 1900 seitens der Königlichen Regierung in Coln der Berwaltung des Provinzialverbandes übergeben werden. Aus den Serträgnisch werden bestimmungsgemäß an Gemeinden des Bergischen Landes Beiträge zu den Rosten der Jrrempsige gezählt. (Hgl. Libet V der Awigade.)  Der Jonds desteht aus 3450 Mf. prodischer Konjels und einem dei der Landesbanf angelegten 3% igen Depositum im Betrage von 260 Mf. |
| I.<br>II.<br>III | Bieberholung der Einnahme. Ginnahme aus Erstattungen   | 1753 311 —<br>128 55                          | 76 460 6<br>1 895 111<br>128 6<br>1 971 700  | 1    | 2 200 —<br>141 800 —<br>—<br>—<br>—<br>144 000 — |  |
|                  |  |   |  |      |  | 65*  |

| ı | É | į |  |   |  |  |  |
|---|---|---|--|---|--|--|--|
|   |   |   |  |   |  |  |  |
| Ť |   |   |  | ř |  |  |  |

Landarmemvesen.

| TI     |     |   | Betrea                             | (Setral                            | Mithin jest |         |  |  |  |
|--------|-----|---|------------------------------------|------------------------------------|-------------|---------|--|--|--|
| Eitel. | Nτ  | Unsgabe.  | für bas<br>Bechnungs<br>jahr 1912. | jär bol<br>Nechmanyi-<br>bahr 1911 | nehr        | weniger | Bemerkungen.   |  |  |
| L      | 1 2 | Unterstühungen an leistungsschwache Gemeinden für Froede<br>des Armenwesens auf Grund des neuen Dotationsgesehes<br>vom 2. Juni 1902  | 129 565                            | 129 565                            | 1           |         | - Bergl. die Bemerfung zu Zibel II b der Ginnahme.<br>Der nicht zur Berwendung kommende Betrag wird auf das folgende<br>Rechnungsjahr übertragen.  |  |  |
|        |     | § 36 bes Preußischen Ausführungsgesehes vom 8. März<br>1871 zum Reichsgeseh über den Unterftührungswohnsich<br>Summe Titel I.   | 5 000 —<br>134 565 —               | 5 000                              | 11          | -       | Rach Infrafitreten bes neuen Reglements für die Berteilung der Dotationsrent. fonnen die Beihilfeantroge jum weitaus größten Teil aus der Dotationsrent befriedigt werden, so daß hier der Betrag von 5000 Icf. für leiftungsunfahig Gemeinden austreichen mird.   |  |  |
| II.    |     | Bahlungen für landarune Personen an Ortsarmenverbände,<br>Pflegeanstalten usw. und zur Abrundung  | 1 662 006 45                       | 1 806 006 4)                       | "           | 144 000 | Die Ausgaben bei biesem Titel haben betragen: im Rechnungsjahre 1908 runb 1 715 000 Mt. 1909 1 697 000 1910 1 582 000 Tie allgemeine Teuerung und die Bewölferungszumahne lassen eine Steigerung der Ausgaben erwarten. Jeduch nird angesichts der sinkenden Tendenz, die die Ausgaben in den lehten Jahren gezeigt haben, ein Mehrbetrag von 30 000 Mt. hierfür genägen. Der neue Winisterialtarif der unter preußischen Armenverbänden zu erstatten. |  |  |
| Ш.     |     | Ausgabe auf Grund bes Gesehes, betreffend die Unfallfür-<br>forge für Gesangene vom 30. Juni 1900   | 600 —                              | 600                                | )           |         | ben Nemotoffegeloften von 30. Kodenther 1910 ift am 1. April 1911 in Kraft<br>getreten, wedung für den Rheinischen Landarmenverdand schäungsweise eine Mehr-<br>ausgade von rund 50 000 ML entsieht.<br>Ausgade im Nechnungsjahre 1910 1 582 000 ML dazu Rehrausgaden<br>für 1912 30 000   50 000 ML = 1 682 000 ML oder zur Abrundung 1 682 006, 45 ML  |  |  |
| IV.    | 1   | Bur Berginsung und Tilgung des dem Auratorium der Ar-<br>beiterkolonie Lühlerheim und dem Rheinischen Berein für<br>katholische Arbeiterkolonien von der Landesbank der Rhein-<br>provinz gewährten Darlehns von 200 000 Mt | 10 000 —                           | 10 000                             | , ,         |         | Sant Befchluß des Is. Rheinischen Provinziallandtages vom 17. Dezember 1888 soll des Darlicht aus Mitteln des Abeinischen Landarmenderbandes mit 4% verzießt und mit 1% jährlich gesägt werden.  |  |  |
|        | 2   | Bur Berginfung und Tilgung bes ber evangelischen Arbeiter-<br>tolonie Lühlerheim von der Landesbant der Rheinproving<br>gewährten weiteren Darlehns von 8000 Mt   | 400-                               | 400                                | ` '         |         | Das Darlehn wird am 1. April 1912 : 121 834,78 Klf. beitragen.  Laut Beschlich des Provinzialausichnises vom 3. Dezember 1901 foll das Darsehn with 4% verzinst und mit 1% jähelich gerülgt weiden.  Das Darlehn wird am 1. April 1912 : 7039,50 Rf. betragen.   |  |  |
|        | 3   | Zuschuß an das Kuratorium für Lühlerheim und an den<br>Rheinischen Berein für katholische Arbeiterkolonien<br>Summe Titel IV.   | 20 000 —<br>30 400 —               | 20 000                             | 1           |         |  |  |  |
| V.     |     | Rebensonds des Rheinischen Landarmenverbandes für Irren-<br>zwecke zugunften Bergischer Gemeinden des Regierungs-<br>beziels Coln   | 128 5                              | 13834                              | 1           |         | Die Ansgabe entspricht ber Ginnahme bei Titel III.   |  |  |

| teL.                 | Nusgabe.  | Beirag<br>für das<br>Pedprungs-<br>jahr 1912. | Betrak<br>für bak<br>Perhaungs<br>fahr 1911. | mrht 4 | m jeht<br>meniger      | Bemerkungen. |
|----------------------|---|---|--|--------|------------------------|--------------|
| L<br>IL<br>II.<br>V. | Wiederholung. Unterstützung leistungsschwacher Gemeinden zu Froeden des Armemvesens.  Bahlungen für Landarme Personen.  Untegade auf Grund des Gesetzes, betreffend die Unsallsürsorge sür Gesangene.  Unterstützung der Arbeiterkolonien.  Vebensonds. | 600<br>30 400<br>128 50                       | 800-<br>30400-<br>12855                      | 111    | 144 000 —              |              |
|                      | Abichluß. Die Einnahme beträgt  | 1827 700 —<br>1827 700 —                      | 1971 700<br>1971 700                         |        | 144 000 —<br>144 000 — |              |
|                      |   |   |  |        |                        |              |

